

Literarischer Landgang mit Mirko Bonné



Literaturplus Wesermarsch e. V. und das Kulturzentrum Seefelder Mühle sind unter anderem regionale Partner des Literaturbüros Oldenburg bei dem Projekt "Literarischer Landgang" mit Mirko Bonné. Es begann im September 2018 und wird im Mai 2019 abgeschlossen.

Der Schriftsteller und Lyriker **Mirko Bonné** erhielt 2018 vom Literaturbüro Oldenburg das Landgang-Stipendium, ein Reisestipendium durch das Oldenburger Land. Im September unternahm er eine Erkundungsreise, die in Seefeld und sechs Städten des ehemaligen Landes Oldenburg Station machte.

Mirko Bonné wurde 1965 im oberbayerischen Tegernsee geboren und zog 1975 nach Hamburg, wo er seither lebt. Seit Beginn der neunziger Jahre ist er als Autor und Übersetzer tätig. Seine Bücher wurden bisher ins Chinesische, Englische, Französische, Kroatische, Niederländische und Russische übersetzt, eine persische Ausgabe des Romans "Nie mehr Nacht" ist ebenso in Vorbereitung wie eine bulgarische des Romans "Lichter als der Tag". Bonnés vorrangige Themen sind Landschaft, Lebendigkeit und Erinnerung. Seine poetischen Ansätze reflektiert er in Aufsätzen und Reisejournalen. Auslandsreisen führten ihn bisher nach Südamerika, Russland, China, in die USA, den Iran und die Antarktis. Seit 2012 veröffentlicht er "Das Gras", einen poetischen Blog im Internet.

Die Beobachtungen seiner herbstlichen Tour durch das Oldenburger Land möchte Mirko Bonné in ein bebildertes Reisejournal einfließen lassen, das poetische, historische und narrative Einträge zu den besuchten Orten und den Passagen von Ort zu Ort verbindet. Bei seiner Lesereise, auf der er dieses Journal vorstellt, ist Seefeld eine der sieben Stationen.

Das Projekt "Literarischer Landgang" wird zum vierten Mal durch die **Kulturstiftung der Öffentlichen Versicherungen Oldenburg** gefördert.

Mirko Bonnés Lesung, die von **Monika Eden**, der Leiterin des Literaturbüros Oldenburg moderiert wird, findet am 22. Mai 2019 um 19.30 Uhr im Mühlengebäude des Kulturzentrums Seefelder Mühle statt (26937 Stadland-Seefeld, Hauptstr. 1, Tel. 04734-1236).